

Vorlage		Vorlage-Nr: E 49/0065/WP18
Federführende Dienststelle: E 49 - Kulturbetrieb		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 11.08.2023
		Verfasser/in: E 49/3
Partizipative Ansprache von Kindern und Jugendlichen in den Museen, insbesondere Suermondt-Ludwig-Museum und Ludwig Forum für Internationale Kunst		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
14.09.2023	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur und Theater nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

In Vertretung

Heinrich Brötz
Beigeordneter

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	X		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2023	Fortgeschrieb ener Ansatz 2024	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	20.000	60.000	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	20.000	60.000	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			X

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			X

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			X

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49 %)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

I. Kulturförderpreis (Zielgruppe: Alter 6-10)

Der Kinderförderpreis Kunst wird seit 2009 jährlich im Ludwig Forum vor den Sommerferien verliehen, seit 2010 begleitet durch eine Ausstellung mit den Kunstwerken aller teilnehmenden Kinder während der Sommerferien. Die vorbereitenden Kunstkurse finden ganzjährig in 27 Grundschulen der Stadt und Städteregion plus Museumsbesuch im Rahmen des Aachener Modells statt. Zur Verleihung des 14. Kinderförderpreises Kunst am 4.6.2023 waren 400 Besucher*innen zu Gast.

II. Jugendkunstbiennale (Zielgruppe: Alter 14-19)

Für die Zielgruppe der 14-19jährigen soll mit der Aachener Jugendkunstbiennale ein neues Format angeboten werden. Alle zwei Jahre soll es voraussichtlich im Februar eine Ausstellung in den Museen geben. Mit der musealen Präsentation werden die künstlerischen Arbeiten der Jugendlichen ausdrücklich gewertschätzt (wie auch beim Kinderförderpreis Kunst), die Selbstwirksamkeit der Jugendlichen soll gestärkt, Talente erkannt und gefördert und ein junges Nachwuchspublikum für die Museen außerhalb schulischer Angebote entwickelt werden.

Die Jugendkunstbiennale soll im Wechsel zwischen Suermondt-Ludwig-Museum und Ludwig Forum für Internationale Kunst stattfinden.

III. „Curator Kids“ (Zielgruppe: Alter 11-13)

Perspektivisch ist weiter das Format "Curator Kids" geplant für die Zielgruppe der 11-13jährigen. Hier sollen die Kinder / Jugendlichen unter professioneller Anleitung selbst kleine Ausstellungen kuratieren.

Damit gäbe es für alle Altersgruppen von 6-19 Jahren ein partizipatives Format:

Kinderförderpreis Kunst: 6-10 Jahre

Curator Kids: 11 – 13 Jahre

Aachener Jugendkunstbiennale: 14 – 19 Jahren

Mehrwert für die Stadt Aachen / Kulturbetrieb

Die Kombination aus Kinderförderpreis Kunst + Jugendkunstbiennale + „Curator Kids“ als ein Alleinstellungsmerkmal der Stadt Aachen / des Kulturbetrieb kann weit über die Stadtgrenzen hinaus gut vermarktet werden und insbesondere den Besucherzuspruch der Museen steigern.